

JULI 2021 | AUSGABE 1

DIGISETS NEWSLETTER 1

Tool zur Bewertung digitaler Fertigkeiten und Unterstützung
Projekt n° 2020-1-AT01-KA202-078055



Co-funded by
the European Union



IN DIESER AUSGABE:

- Treffen in Wien
- Ergebnisse des nationalen Berichts
- Analyse der Umfrage
- Wie geht es weiter?



Am 1. und 2. Juli 2021 konnten sich alle Projektpartner endlich persönlich in Wien zum 2. transnationalen Projekttreffen des DIGISETS-Projekts treffen. Die zweitägige Veranstaltung fand in der ipcenter-Zentrale statt und konzentrierte sich darauf, auf der vorherigen virtuellen Arbeit aufzubauen, um die Projektleistungen abzuschließen.

Der erste Tag war administrativen Aufgaben und den Arbeitssitzungen zu den Kernbausteinen von IO1 gewidmet, nämlich der Mitarbeiter-/Stakeholderbefragung und dem "Kompetenzrahmen", der derzeit auf der Grundlage des österreichischen DigComp AT 2.2-Rahmens für digitale Kompetenzen fertiggestellt wird. Um unsere Kompetenzprofile zu strukturieren, haben wir die "Job-Familien" nach ESCO-Codes geclustert - der neu geschaffene Kompetenzrahmen wird dann von externen Experten und Stakeholdern aus Arbeitsmarkt- und Ausbildungseinrichtungen überprüft.

Der zweite Tag konzentrierte sich auf IO2, das Assessment-Toolkit, das zur Bewertung der arbeitsrelevanten digitalen Kompetenzen von Beschäftigten und Auszubildenden im Tourismus- und Einzelhandelssektor eingesetzt werden soll. Die konzeptionellen und technologischen Anforderungen wurden erläutert, und an den Spezifikationen der IO2-Website wird im Laufe des Sommers gearbeitet werden.

Neben dem Treffen und den Arbeitssitzungen bot die Veranstaltung eine gute Gelegenheit, die Projektpartner kennenzulernen, die Stadt Wien zu erkunden und sich im Rahmenprogramm kulinarisch verwöhnen zu lassen.

**ERSTES PERSÖNLICHES
PARTNERTREFFEN IN WIEN,
1. BIS 2. JULI 2021**

**DIE PARTNER WERDEN
SICH IM OKTOBER IN
VALENCIA, SPANIEN,
WIEDER TREFFEN.**



**Co-funded by
the European Union**

DIE ERGEBNISSE UNSERER NATIONALEN DESKTOP-RECHERCHE UND UMFRAGEANALYSE

Die Phase der Schreibtischuntersuchung führte zu einer Zusammenfassung nationaler Erhebungen zur Ermittlung von Lücken bei den digitalen Kompetenzen von Dienstleistungsmitarbeitern in den Sektoren Tourismus und Einzelhandel. Die Daten für Österreich, Bulgarien, Griechenland und Spanien wurden in die folgenden Abschnitte aufgenommen:

- Nationale Strategien zur Förderung der digitalen Kompetenzen von Bürgern und Arbeitnehmern
- Hauptqualifikationen, die von Arbeitgebern im Tourismus- und Einzelhandelssektor gefordert werden
- Vom Qualifikationsdefizit betroffene IKT-Bereiche
- Die wichtigsten am Arbeitsplatz verfügbaren Ausbildungsprogramme
- Verfügbare Methoden und Instrumente zur Bewertung digitaler Kompetenzen
- Weitere Erkenntnisse.

Auf der Grundlage dieser Listen haben wir in unserer Sondierungsphase empirische Daten gesammelt und präsentieren hier einige interessante erste Fakten.

Während die Nutzung digitaler Geräte die am meisten benötigte Kompetenz ist, wurde im Tourismus die "Nutzung persönlicher textbasierter Nachrichten" (E-Mail & Messenger) als am notwendigsten genannt. Die notwendigste branchenspezifische Kompetenz wurde im Einzelhandel mit der "Arbeit mit Logistik- und Lagersoftware" angegeben.

Auf der anderen Seite des Spektrums wurde "Anwendung von Gamification- und Digital Storytelling-Prinzipien" insgesamt als die Kompetenz genannt, die verbessert werden muss, gefolgt von der Nutzung von E-Government-Diensten und Projektmanagement-Tools. Branchenspezifisch wurden "Destinationsmanagement (GIS & GPS) anbieten" [Tourismus] und "Display-Marketing in Showrooms und online umsetzen" [Einzelhandel] als Kompetenzen genannt, die stärker vermittelt werden sollten.

WAS KOMMT ALS NÄCHSTES...?

DAS TOOLKIT ZUR BEWERTUNG VON FÄHIGKEITEN UND DAS NÄCHSTE PARTNERTREFFEN

Die nächsten Schritte der Projektdurchführung

Die Arbeit am zweiten intellektuellen Output hat vor kurzem begonnen und das Treffen in Wien half den Partnern, die Plattform zu entwerfen und ihre Erwartungen besser zu verstehen. Das Online-Assessment-Tool wird sich stark am IO1-Rahmen orientieren und sich vor allem an Arbeitgeber und Auszubildende der Tourismus- und Einzelhandelsbranche richten. Darüber hinaus wird das Tool Ausbilder bei der Bewertung der digitalen Kompetenzen von Auszubildenden unterstützen, um besser auf deren Ausbildungsbedarf eingehen zu können.

Die Partner werden sich im Oktober erneut in Valencia treffen, wo sie vom spanischen Partner I-Box Create empfangen werden.



**DIGISETS ist ein von
Erasmus+ kofinanziertes
Projekt**



**Co-funded by the
European Union**

Die Partner:

ipCENTER
room for learning


fit4internet

 **BestCybernetics**

€CCG
EURO CONSULTING GROUP LTD

 **i-Box**
create